

Ausgezeichnetes Nachhaltigkeitsengagement: EcoVadis-Gold für BENTELER Steel/Tube

- **Bestätigung für verantwortungsvolles, nachhaltiges Handeln von BENTELER Steel/Tube.**
- **Programm „Grüne Rohre“ und Produktmarke CliMore® unterstützen nachhaltige Transformation der Industrie – nachhaltige Stähle und Stahlrohrprodukte immer wichtiger für Kunden.**

Salzburg/Paderborn, 20. Februar 2024. EcoVadis, der weltweit größte Anbieter von Nachhaltigkeitsratings, hat BENTELER Steel/Tube die Gold-Medaille verliehen. Das kürzlich erfolgte Rating unterstreicht das Engagement des Unternehmens im Bereich Corporate Social Responsibility (CSR). BENTELER Steel/Tube gehört damit zu den besten fünf Prozent der durch EcoVadis bewerteten Unternehmen in der Kategorie „Herstellung von Roheisen und Stahl“.

„Als globaler Konzern in einer energieintensiven Branche sind wir uns unserer Verantwortung für die Umwelt und die nachfolgenden Generationen bewusst“, unterstreicht Dr. Tobias Braun, CFO der BENTELER Gruppe sowie Geschäftsführer und CFO der Division Steel/Tube.

„Nachhaltigkeit ist deswegen ein bedeutender Teil unserer Unternehmensstrategie: Wir reduzieren konsequent CO₂-Emissionen und setzen auf Kreislaufwirtschaft. Bei der Stahlherstellung in unserem Elektrostahlwerk in Lingen entsteht etwa 75 Prozent weniger CO₂ als bei der Stahlherstellung über die sonst übliche Hochofenroute – ein echter Trumpf bei der Realisierung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Bis 2045 wollen wir in der Division Steel/Tube CO₂-neutral werden. Das umfasst sowohl die Lieferkette als auch die Produktion und unsere Produkte. Vor allem in letzterem Bereich haben wir mit der Einführung unserer neuen Produktmarke CliMore® weitere Akzente für nachhaltigere Stähle und Stahlrohrprodukte gesetzt.“

Gold-Medaille von EcoVadis gibt Kunden Orientierung und Sicherheit

„Nach Silber im Jahr 2022, nun die Gold-Medaille – ein Beleg dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind und sich unser Engagement auszahlt. Die Auszeichnung ist jedoch nicht nur ein Erfolg für unser Unternehmen, sie gibt auch unseren Kunden Orientierung und Sicherheit auf ihrem Weg in Richtung Klimaneutralität“, so Thomas Begemann, Director Strategy, Communication & Innovation bei BENTELER Steel/Tube. „Unser Ziel ist es, den CO₂-Ausstoß konsequent weiter zu senken. Hierfür und für die grüne Transformation der Stahlbranche generell braucht es jedoch auch Unterstützung seitens der Politik, insbesondere für den Aufbau der notwendigen Infrastruktur.“

Die EcoVadis-Bewertung erfolgt anhand eines festgelegten Bewertungskatalogs, um eine vergleichbare Übersicht der zertifizierten Unternehmen zu erhalten. Dabei konzentriert sich die Bewertung auf 21 CSR-Kriterien, eingeteilt in die vier Themenbereiche Umwelt, Arbeits- und

Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung. Diese Kriterien stützen sich auf internationale CSR-Standards wie die zehn Prinzipien des UN Global Compacts, die Standards der Global Reporting Initiative (GRI), die Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), die CERES-Grundsätze, die ISO-Norm 26000 und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, auch als „Ruggie Framework“ bekannt.

Strategisches Engagement für nachhaltigere Stähle und Stahlrohrprodukte

Bereits im Jahr 2020 hatte BENTELER Steel/Tube die „Grüne Rohre“-Strategie initiiert. Das Ziel: den CO₂-Fußabdruck in der Rohrherstellung reduzieren – beispielsweise durch Strom aus erneuerbaren Energien, Elektrifizierung der Produktionsanlagen und CO₂-neutrales Vormaterial für geschweißte Rohre. Im BENTELER-eigenen Stahlwerk in Lingen entsteht mithilfe eines Elektrolichtbogenofens aus recyceltem Schrott neuer, hochwertiger Stahl sowie „Knüppel“ für die Stahlrohrproduktion. Im Vergleich zur Stahlherstellung über die herkömmliche Hochofenroute entstehen dabei 75 Prozent weniger CO₂-Emissionen.

Im September vergangenen Jahres wurde mit CliMore® ein umfangreiches Produktportfolio für nachhaltig produzierte Stähle und Stahlrohre im Markt platziert. BENTELER Steel/Tube unterstützt damit seine Kunden aus verschiedenen Bereichen der Industrie bei der Dekarbonisierung ihrer Lieferketten und bietet volle Transparenz hinsichtlich der vorgelagerten Emissionen.

Foto und Bildunterschrift:

BENTELER_Thomas Begemann_Dr Tobias Braun.jpg: Thomas Begemann (links), Director Strategy, Communication & Innovation bei BENTELER Steel/Tube, und Dr. Tobias Braun (rechts), CFO der BENTELER Gruppe sowie Geschäftsführer und CFO der Division Steel/Tube.

BENTELER Steel/Tube.jpg: Mit ihrem Programm „Grüne Rohre“ und der Produktmarke CliMore® unterstützt die Division Steel/Tube der BENTELER Gruppe die nachhaltige Transformation der Industrie.

Kontakt:

BENTELER Gruppe
Stephan Knüttel
Vice President Corporate Communications/Marketing
Paderborn, Deutschland
Tel.: +49 5254 81 307 610 / Mobil: +49 172 5727 257
E-Mail: public.relations@benteler.com

Harald Weber
Communications Specialist
Salzburg, Österreich
Tel: +43 662 2283 101047 / Mobil: +43 664 8235 605
E-Mail: public.relations@benteler.com

Über BENTELER

BENTELER ist eine weltweit agierende Unternehmensgruppe für Kunden aus den Bereichen Automobiltechnik, Energie und Maschinenbau. Als Metall-Prozess-Spezialist entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit sicherheitsrelevante Produkte, Systeme und Dienstleistungen.

Im Geschäftsjahr 2022 betrug unser Umsatz 8,954 Milliarden Euro.

Unter der Führung der strategischen Managementholding BENTELER International AG mit Sitz in Salzburg, Österreich, sind die Divisionen BENTELER Automotive und BENTELER Steel/Tube organisiert. Unsere rund 23.000 Mitarbeiter an 73 Produktions- und 19 Engineering- und F&E-Standorten in 26 Ländern bieten erstklassige Herstellungs- und Vertriebskompetenz – leidenschaftlich und nah am Kunden.

BENTELER. Die Familie der Lösungsmacher. Seit 1876.

www.benteler.com   

Über BENTELER Steel/Tube

BENTELER Steel/Tube entwickelt und produziert Stahl sowie nahtlose und geschweißte Qualitätsstahlrohre. Als einer der führenden Hersteller bieten wir unseren Kunden weltweit Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Werkstoffentwicklung bis zur Rohranwendung. So schaffen wir maßgeschneiderte Produkte aus Rohr für die Märkte Automobil, Energie und Industrie.

Die 2023 eingeführte CliMore®-Produktfamilie spart durch den Einsatz von Recycling-Material statt Erzen sowie Ökostrom bis zu 85 Prozent der CO₂-Emissionen gegenüber herkömmlicher Stahlproduktion. Unseren Kunden ermöglichen wir damit, ihre vorgelagerten Emissionen aus dem Zukauf von Waren wirkungsvoll zu senken, und so ihre Klimaziele zu erreichen.